



EINZELHAFTPSYCHOSE

Ich weiß nicht mehr wie meine Stimme klingt, | Ich glaub, ich habe seit Tagen nicht gesprochen. | Ob man sich etwas aus der Zeitung liest? | „In Neukölln hat einer seine Frau erstochen - -“ | Ach nein, es ist schon besser, wenn man etwas singt. || Ich lege fest meine beiden Arme um mich | Und sage ins dunkle Zimmer: Ich liebe dich - | Weißt du, einmal an einem Sonntagnachmittag, wie heut, | Da war ich ganz allein - und ich tat mir so leid - | Doch jetzt ist alles gut, denn jetzt bist du da - | Und du bist so gut und du bist so nah . . . || Ich warte, ob drauf niemand etwas sagen will, | Aber im Zimmer ist's noch immer still, | Und ich höre keinen. | Da leg' ich meine beiden Hände vors Gesicht | Und kann endlich weinen . . .

Vier Gedichte von Lili Grün - Photos von Schaefer, Schneider (Die Schauspielerin Cecile Gellers), Manassé und Binder (Die Schauspielerin Porembsky)